

Verfahren zur freiheitsentziehenden Unterbringung durch den Betreuer

Aufschub ohne Gefahr möglich		Aufschub mit Gefahr verbunden	
Betreuer: Antrag bei Gericht reguläres Verfahren	Betreuer: Antrag bei Gericht Einstweilige Anordnung	Betreuer: Antrag bei Gericht Einstweilige Anordnung	Gericht ist nicht erreichbar
Amtsgericht: Gerichtliche Sachverhaltsaufklärung		Amtsgericht: Gerichtliche Sachverhaltsaufklärung	
Persönliche Anhörung des Betreuten		kann entfallen	entfällt
Medizinisches Gutachten	Ärztliches Zeugnis	Ärztliches Zeugnis	
Bestellung eines Verfahrenspfleger (soweit erforderlich)		kann entfallen	entfällt
Gelegenheit zur Äußerung für Familie, Vertrauensperson und Behörde		kann entfallen	entfällt
Beschluss des Gerichtes Keine Genehmigung = Ende des Verfahrens oder Rechtsmittel			entfällt
Durchführung der Unterbringung Bestätigung der Notwendigkeit für den Krankentransport vom behandelnden Arzt Krankentransport zum Unterbringungsort – ggf. Betreuungsbehörde und Polizei			
Amtsgericht: Überprüfung der Unterbringung nach...			
1 Jahr Ausnahmsweise 2 Jahre	6 Wochen Verlängerung bis zu 3 Monate	6 Wochen	schnellstmöglich